

Kontakt:
Antje Witte
T: 02173-48-1866
antje.witte@ucb.com



Monheim, 31. Mai 2010

'Creative Campus Monheim' - attraktiver Standort für innovative Unternehmungen

Alles, was man zum erfolgreichen Arbeiten braucht

Unternehmungen mit Tätigkeitsschwerpunkten in der innovativen Gesundheitswirtschaft oder "Life-Sciences" sind angesprochen, sich auf dem 'Creative Campus Monheim', dem Betriebsgelände von UCB in der Alfred-Nobel-Straße, niederzulassen. 3.000 Quadratmeter freie Bürofläche und 1.000 Quadratmeter Laborfläche warten darauf, von interessierten Unternehmen zum Austausch und gemeinsamen Arbeiten in einer offenen und kreativen Atmosphäre genutzt zu werden. 45.000 Quadratmeter teilweise erschlossener Fläche bieten expansionswilligen Firmen zudem ausreichend Raum für ihre Weiterentwicklung. Auch seitens der Stadt Monheim ist das Interesse an einer guten Zusammenarbeit groß. Allen Campus-Partnern steht ein fester Ansprechpartner der Stadt zur Verfügung. Gemeinsam stellten sich Vertreter der Stadt Monheim und der Unternehmen am Campus heute in einer Informationsveranstaltung vor.

Das Projekt startete Anfang des Jahres und meldet bereits erste schöne Erfolge: ein Biotech-Start-up, ein Dienstleister für Arzneimittelzulassungen und ein innovatives Arzneimittel-Entwicklungsunternehmen haben sich für den Standort entschieden. Zusammen mit der deutschen Niederlassung des internationalen Biopharmaunternehmens UCB und einem unabhängigen IT-Dienstleister setzen diese Unternehmen die Campus-Idee bereits im Arbeitsalltag um.

"Interessenten zieht besonders die Infrastruktur an, der hohe Standard vor allem der Laborräume und die gelebte Campus-Idee an unserem Standort", erläutert Site Director Johannes Wankum.

"UCB entwickelt neue Medikamente erfolgreich in Partnerschaften mit nationalen und internationalen Unternehmen aller Größen. Alle auf dem Campus freuen sich über neue Nachbarn: Austausch und Zusammenarbeit sind erwünscht und werden gefördert, sind aber natürlich nicht Bedingung. Zukünftig sollen zusätzliche Services die Arbeitsatmosphäre weiterhin verbessern und den Standort so noch attraktiver machen," ergänzt Projektleiterin Antje Witte.

Kontakt:
Antje Witte
T: 02173-48-1866
antje.witte@ucb.com



Die ersten Campus-Partner sind bereits eingezogen und haben ihre Entscheidung nicht bereut. "Wir fühlen uns in dieser angenehmen, menschlichen Atmosphäre auf dem Campus und der landschaftlich reizvollen Umgebung ausgesprochen wohl", bekräftigt Judith Jech, Geschäftsführerin der Kohne Pharma GmbH. "Mit unseren Dienstleistungen im Bereich internationale Arzneimittelzulassungen passen wir gut zu den hier ansässigen Unternehmen. Kontakte kommen sehr leicht zustande, auch beim Essen in der Kantine, die hervorragend und vielseitig ist."

Das Creative Campus Konzept:

- *Menschen und Unternehmungen mit Tätigkeitsschwerpunkten in der innovativen Gesundheitswirtschaft an einem Ort*
- *Austausch und gemeinsames Arbeiten zum gegenseitigen Nutzen, mit vollem Respekt des Wettbewerbsschutzes und der jeweiligen unternehmerischen "Privatsphäre"*
- *Langfristigkeit vor Kurzfristigkeit*
- *Vom Forschungslabor und Biotech Start-up über Medienagentur und (Private Equity) Finanzierung oder Beratung bis zu Zulassungs-, Marketing- und Vertriebservices*
- *Der 'Creative Campus Monheim' ist eine Initiative des internationalen Biopharmaunternehmens UCB.*

Über UCB

UCB, Brüssel, Belgien (www.ucb.com) ist ein globales biopharmazeutisches Unternehmen, das sich der Erforschung, Entwicklung und Kommerzialisierung von innovativer Medizin in den Bereichen Zentrales Nervensystem, Immun- und Entzündungserkrankungen widmet. UCB erreichte in 2009 ein Umsatzvolumen von 3,1 Mrd. Euro und beschäftigt mehr als 9.000 Mitarbeiter in über 40 Ländern. Aktien der UCB werden an der Euronext Börse in Brüssel gehandelt.

Diese Presseerklärung enthält Annahmen, Erwartungen und Prognosen zur zukünftigen Entwicklung der Branche, des rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmens und des Unternehmens. Diese Annahmen, Erwartungen und Prognosen sind unsicher und unterliegen jederzeit einem Änderungsrisiko. Dies kann zur Folge haben, dass zukünftige Berichte und Fakten des Unternehmens wesentlich von den hier skizzierten Aussichten abweichen. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verantwortung für die Aktualisierung derartiger Annahmen, Erwartungen und Prognosen zur zukünftigen Entwicklung der Branche, des rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmens und des Unternehmens.